



# Essen und Trinken in Kitas und Schulen

## Hygienemaßnahmen in Zeiten der Corona-Krise

### Essen im Gruppenraum/ Klassenraum (Frühstückspause und Nachmittagsverpflegung)

Liebe Pädagog\*innen,  
die nachstehenden Tipps sollen eine kleine Hilfestellung im Umgang mit dem Coronavirus sein. Vieles ist derzeit wissenschaftlich noch nicht mit validen Daten zu belegen. Aktuell scheint die wichtigste und effektivste Schutzmaßnahme wirklich das Halten von Abstand zu sein!  
Bleiben Sie gesund und genießen Sie trotz allem Ihre Speisen und Getränke!  
Ihr Team der DGE, Sektion SH

Maßnahmen	Tipps	Hintergründe
Abstand halten (1,5 – 2 m)	Tische und Stühle werden entsprechend weit auseinandergestellt. Abstände markieren	<b>Wie kann man sich und seine Mitmenschen schützen?</b> Wie bei Influenza und anderen akuten Atemwegsinfektionen schützen Abstand zu anderen Personen (mindestens 1,5 Meter), die Husten- und Niesregeln und eine gute Händehygiene vor einer Übertragung des neuen Coronavirus. Auch aufs Händeschütteln sollte verzichtet werden. Generell sollten Menschen, die Atemwegssymptome haben, zu Hause bleiben. Quelle: <a href="#">RKI, Zugriff 05.05.2020</a>
Händehygiene beachten	Vor dem Essen Hände mit Wasser und Seife gründlich 20-30 sec. waschen und mit einem Einmalhandtuch abtrocknen oder, wenn nicht möglich, Hände desinfizieren.	
Geschirrnutzung / Geschirreinigung regeln	Ausschließlich den eigenen Teller/ das eigene Besteck benutzen. Nach der Benutzung jeweils umgehend nur das eigene Geschirr spülen oder in die Spülmaschine räumen bzw. durch die Betreuungsperson reinigen lassen.	<b>Wird das Virus durch Spülen mit der Hand oder in der Geschirrspülmaschine inaktiviert?</b> Als behüllte Viren, deren Erbgut von einer Fettschicht (Lipidschicht) umhüllt ist, reagieren Coronaviren empfindlich auf fettlösende Substanzen wie Alkohole und Tenside, die als Fettlöser in Seifen und Geschirrspülmitteln enthalten sind. Wenngleich für SARS-CoV-2 hierfür noch keine spezifischen Daten vorliegen, ist es hoch wahrscheinlich, dass durch diese Substanzen die Virusoberfläche beschädigt und das Virus inaktiviert wird. Das gilt insbesondere auch dann, wenn im Geschirrspüler das Geschirr mit 60 Grad Celsius oder höherer Temperatur gereinigt und getrocknet wird. Quelle: <a href="#">BfR, Zugriff 05.05.2020</a>

Maßnahmen	Tipps	Hintergründe
Nutzung gemeinsamer Lebensmittelpackungen regeln	<p>Die Verwendung von z.B. einer gemeinsamen Packung Knäckebrot oder Gummibärchen vermeiden → lieber von einer Person vorher portionieren lassen oder einzeln abgepackte kleine Mengen benutzen (aber Achtung: Nachhaltigkeit!)</p> <p>Kein Herumreichen von Brotdosen, keine gemeinsamen Brotkörbe, Käseplatten etc.</p> <p>Kein Probieren vom Essen anderer Kinder.</p>	
Gemeinsame Vorbereitung von Obst und Gemüse, Broten etc. regeln	<p>Abstandsregelungen einhalten, wenn nicht möglich Mund-Nasen-Schutz verwenden (Achtung: vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Mund-Nasen-Bedeckung Hände waschen).</p> <p>Händehygiene einhalten (Einmalhandschuhe sind nicht sinnvoll, da sie permanent gewechselt werden müssten –Nachhaltigkeit!).</p>	<p><b>Können Coronaviren über Backwaren oder frisches Obst und Gemüse übertragen werden?</b></p> <p>Dem BfR sind bisher keine Infektionen mit SARS-CoV-2 über diese Übertragungswege bekannt. Grundsätzlich können Coronaviren durch direktes Niesen oder Husten einer infizierten Person auf Backwaren, Obst oder Gemüse gelangen. Eine Schmierinfektion einer weiteren Person erscheint dann möglich, wenn das Virus kurz danach über die Hände oder die Lebensmittel selbst auf die Schleimhäute des Mund- und Rachenraumes oder die Augen übertragen wird. Um sich vor Virusübertragungen zu schützen, ist es grundsätzlich wichtig, die allgemeinen Regeln der Hygiene des Alltags wie regelmäßiges Händewaschen und Fernhalten der Hände aus dem Gesicht zu beachten. ... Bei der Zubereitung von Obst und Gemüse sollten die allgemeinen Hygieneregeln beachtet werden, die gründliches Abwaschen der Lebensmittel und häufiges Händewaschen während der Verarbeitung beinhalten.</p> <p>Quelle: <a href="#">BfR, Zugriff 05.05.2020</a></p>
Verwendung von Trinkgefäßen regeln	<p>Keine Gläser oder Becher gemeinsam verwenden.</p> <p><u>Kita</u>: Betreuungsperson verteilt Gläser/ Becher.</p> <p><u>Schule</u>: Eine Person verteilt Gläser/ Becher.</p>	<p><b>Kann das neuartige Coronavirus über Lebensmittel und Gegenstände übertragen werden?</b></p> <p>Es gibt derzeit keine Fälle, bei denen nachgewiesen ist, dass sich Menschen auf anderem Weg, etwa über den Verzehr kontaminierter Lebensmittel oder durch Kontakt zu kontaminierten Gegenständen mit dem neuartigen Coronavirus infiziert haben. Auch für andere Coronaviren sind keine Berichte über Infektionen durch Lebensmittel oder den Kontakt mit trockenen Oberflächen bekannt.</p> <p>Übertragungen über Oberflächen, die kurz zuvor mit Viren kontaminiert wurden, sind allerdings durch Schmierinfektionen denkbar. Aufgrund der relativ geringen Stabilität von Coronaviren in der Umwelt ist dies aber nur in einem kurzen Zeitraum nach der Kontamination wahrscheinlich.</p> <p>Quelle: <a href="#">BfR, Zugriff 05.05.2020</a></p>
Umgang mit gemeinsam zu nutzenden Gegenständen (Wasserflasche, Milchpackung etc.) regeln	<p>Nur <u>eine</u> Person benutzt die Flasche/Kanne und schenkt den anderen ein.</p>	
Sorgen Sie für eine regelmäßige Zufuhr von Frischluft!		Quelle: <a href="#">RKI, Zugriff 06.05.2020</a>



# Essen und Trinken in Kitas und Schulen

## Hygienemaßnahmen in Zeiten der Corona-Krise

Liebe Pädagog\*innen,  
die nachstehenden Tipps sollen eine kleine Hilfestellung im Umgang mit dem Coronavirus sein. Vieles ist derzeit wissenschaftlich noch nicht mit validen Daten zu belegen. Aktuell scheint die wichtigste und effektivste Schutzmaßnahme wirklich das Halten von Abstand zu sein!  
Bleiben Sie gesund und genießen Sie trotz allem Ihre Speisen und Getränke!  
Ihr Team der DGE, Sektion SH

### Essen im Mitarbeiteraum/ Lehrerzimmer (Frühstückspause und Nachmittagsverpflegung)

Maßnahmen	Tipps	Hintergründe
<b>Abstand halten</b> (1,5 – 2 m)	Maximale Personenzahl für die Raumgröße festlegen. Tische und Stühle entsprechend weit auseinanderstellen. Abstände markieren.	<b>Wie kann man sich und seine Mitmenschen schützen?</b> Wie bei Influenza und anderen akuten Atemwegsinfektionen schützen Abstand zu anderen Personen (mindestens 1,5 Meter), die Husten- und Niesregeln und eine gute Händehygiene vor einer Übertragung des neuen Coronavirus. Auch aufs Händeschütteln sollte verzichtet werden. Generell sollten Menschen, die Atemwegssymptome haben, zu Hause bleiben. Quelle: <a href="#">RKI, Zugriff 05.05.2020</a>
<b>Händehygiene beachten</b>	Vor dem Essen Hände mit Wasser und Seife gründlich 20-30 sec. waschen und mit einem Einmalhandtuch abtrocknen oder, wenn nicht möglich, Hände desinfizieren.	
<b>Nutzung der Sitzplätze regeln</b>	Feste Sitzplätze definieren oder nach der Nutzung des Platzes jeweils mit Wasser und Spülmittel reinigen.	<b>Wird das Virus durch Seifen und Spülmittel inaktiviert?</b> Als behüllte Viren, deren Erbgut von einer Fettschicht (Lipidschicht) umhüllt ist, reagieren Coronaviren empfindlich auf fettlösende Substanzen wie Alkohole und Tenside, die als Fettlöser in Seifen und Geschirrspülmitteln enthalten sind. Quelle: <a href="#">BfR, Zugriff 05.05.2020</a>

Maßnahmen	Tipps	Hintergründe
Geschirrnutzung / Geschirrrreinigung regeln	Ausschließlich den eigenen Teller/ das eigene Besteck benutzen.  Nach der Benutzung jeweils umgehend nur das eigene Geschirr spülen oder in die Spülmaschine räumen.	<b>Wird das Virus durch Spülen mit der Hand oder in der Geschirrspülmaschine inaktiviert?</b>  Als behüllte Viren, deren Erbgut von einer Fettschicht (Lipidschicht) umhüllt ist, reagieren Coronaviren empfindlich auf fettlösende Substanzen wie Alkohole und Tenside, die als Fettlöser in Seifen und Geschirrspülmitteln enthalten sind. Wenngleich für SARS-CoV-2 hierfür noch keine spezifischen Daten vorliegen, ist es hoch wahrscheinlich, dass durch diese Substanzen die Virusoberfläche beschädigt und das Virus inaktiviert wird. Das gilt insbesondere auch dann, wenn im Geschirrspüler das Geschirr mit 60 Grad Celsius oder höherer Temperatur gereinigt und getrocknet wird.  Quelle: <a href="#">BfR, Zugriff 05.05.2020</a>
Nutzung gemeinsamer Lebensmittelpackungen regeln	Die Verwendung z.B. einer gemeinsamen Packung Milch vermeiden → lieber einzeln abgepackte kleine Mengen benutzen oder von einer Person vorher Milch einschenken lassen.  Kein Herumreichen von z.B. Kekstüten ...	<b>Kann das neuartige Coronavirus über Lebensmittel und Gegenstände übertragen werden?</b>  Es gibt derzeit keine Fälle, bei denen nachgewiesen ist, dass sich Menschen auf anderem Weg, etwa über den Verzehr kontaminierter Lebensmittel oder durch Kontakt zu kontaminierten Gegenständen mit dem neuartigen Coronavirus infiziert haben. Auch für andere Coronaviren sind keine Berichte über Infektionen durch Lebensmittel oder den Kontakt mit trockenen Oberflächen bekannt. Übertragungen über Oberflächen, die kurz zuvor mit Viren kontaminiert wurden, sind allerdings durch Schmierinfektionen denkbar. Aufgrund der relativ geringen Stabilität von Coronaviren in der Umwelt ist dies aber nur in einem kurzen Zeitraum nach der Kontamination wahrscheinlich.  Quelle: <a href="#">BfR, Zugriff 05.05.2020</a>
Verwendung von Trinkgefäßen regeln	Ausschließlich die eigene Tasse, das eigene Glas oder die eigene Trinkflasche verwenden.	
Umgang mit gemeinsam zu nutzenden Gegenständen (Kaffeekanne, Zuckerstreuer, Salz- u. Pfefferstreuer etc.) regeln	Auf die Verwendung von gemeinschaftlich genutzten Streuern verzichten.  Kaffee, Tee: ausweichen auf von zu Hause mitgebrachte Thermoskannen -becher.  Alternativ bedient nur eine Person die Maschine und schenkt den Kolleg*innen ein.	
Sorgen Sie für eine regelmäßige Zufuhr von Frischluft!		Quelle: <a href="#">RKI, Zugriff 06.05.2020</a>



# Essen und Trinken in Kitas und Schulen

## Hygienemaßnahmen in Zeiten der Corona-Krise



### Essen im Speiseraum/ in der Mensa/ am Kiosk

Liebe pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte,  
die nachstehenden Tipps sollen eine kleine Hilfestellung im Umgang mit dem Coronavirus sein. Vieles ist derzeit wissenschaftlich noch nicht mit validen Daten zu belegen. Aktuell scheint die wichtigste und effektivste Schutzmaßnahme wirklich das Halten von Abstand zu sein!  
Bleiben Sie gesund und genießen Sie trotz allem Ihre Speisen und Getränke!  
Ihr Team der DGE, Sektion SH

Maßnahmen	Tipps	Hintergründe
<b>Vorbereitung</b>		
<b>Abstand halten (1,5 – 2m) / Abstände markieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eingang/ Ausgang/ Wartebereiche definieren</li> <li>• Anzahl der Essensgäste festlegen</li> <li>• zeitliche Entzerrung der Pausenzeiten vornehmen</li> <li>• für jeden Essensteilnehmer einzelne Plätze mit entsprechenden Abständen bereitstellen</li> <li>• sicherstellen, dass Laufwege breit genug sind</li> <li>• Einengungen z.B. durch abgestellte Gegenstände vermeiden</li> <li>• Warteschlangen bei der Essens- und Geschirrausgabe sowie der Kasse vermieden.</li> <li>• Wenn möglich „Einbahnstraßen“ und richtigen Abstand markieren: vor Eintritt in den Speiseraum/ die Mensa/ am Kiosk, bei der Speisenausgabe, bei der Geschirrrückgabe</li> </ul>	<p><b>Wie kann man sich und seine Mitmenschen schützen?</b></p> <p>Wie bei Influenza und anderen akuten Atemwegsinfektionen schützen Abstand zu anderen Personen (mindestens 1,5 Meter), die Husten- und Niesregeln und eine gute Händehygiene vor einer Übertragung des neuen Coronavirus. Auch aufs Händeschütteln sollte verzichtet werden. Generell sollten Menschen, die Atemwegssymptome haben, zu Hause bleiben.</p> <p>Quelle: <a href="#">RKI, Zugriff 05.05.2020</a></p>

Maßnahmen	Tipps	Hintergründe
Händehygiene beachten	Vor dem Essen Hände mit Wasser und Seife gründlich 20-30 sec. waschen und mit einem Einmalhandtuch abtrocknen oder, wenn nicht möglich, Hände desinfizieren.	
Umgang mit sauberem Besteck regeln	Entweder: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufsichtsperson verteilt einzeln das Besteck und beachtet dabei die Händehygiene</li> </ul> oder <ul style="list-style-type: none"> <li>• das Besteck wird vorher von den Mitarbeiter:innen im Küchenbereich „portioniert“ und z.B. in Servietten eingerollt und einzeln ausgelegt.</li> </ul>	<p><b>Kann das neuartige Coronavirus SARS-CoV-2 in Kantinen und anderen Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung über Geschirr und Besteck übertragen werden?</b></p> <p>Grundsätzlich können Coronaviren durch direktes Niesen oder Husten einer infizierten Person auf Besteck oder Geschirr gelangen und auf diesen festen Oberflächen eine Zeit lang überleben. Eine Schmierinfektion erscheint dann möglich, wenn das Virus über das Besteck oder über die Hände auf die Schleimhäute des Mund- und Rachenraumes oder die Augen übertragen wird. Dem BfR sind jedoch bisher keine Infektionen mit SARS-CoV-2 über diesen Übertragungsweg bekannt.</p> <p>Quelle: <a href="#">BfR, Zugriff 05.05.2020</a></p>
Verwendung von Trinkgefäßen regeln	Keine Gläser oder Becher gemeinsam verwenden. <u>Kita:</u> Betreuungsperson verteilt Gläser/ Becher. <u>Schule:</u> Servicekraft verteilt Gläser/ Becher.	<p><b>Können Coronaviren durch Übertragung über Trinkgefäße in der Gastronomie oder in Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung, wie Kantinen oder Mensen, zu Infektionen der Atemwege führen?</b></p> <p>Dem BfR ist eine derartige Infektionskette bisher nicht zur Kenntnis gelangt. Beim derzeitigen Ausbruch mit SARS-CoV-2 spielt der oral-alimentäre Übertragungsweg (über die Speiseröhre und den Magen) nach dem derzeitigen Stand des Wissens keine Rolle. Die hauptsächliche Übertragung erfolgt über Tröpfchen, die beim Husten und Niesen entstehen und beim Gegenüber über die Schleimhäute des Atemtraktes, und ggf. des Auges und des Mundes, aufgenommen werden. Eine Virus-Kontamination von Trinkgefäßen, wie zum Beispiel Trinkgläsern, in der Gastronomie müsste durch die Benutzung durch eine infizierte Person geschehen, wobei das Virus über die Hände oder den Speichel auf das Glas gelangt. Eine Übertragung auf eine andere Person durch Schleimhaut-Kontakt mit dem Glas könnte dann - theoretisch - erfolgen, wenn ein solches Gefäß zwischendurch nicht ausreichend gereinigt wurde. Allerdings sind Infektionen mit SARS-CoV-2 über diesen Übertragungsweg weltweit bisher nicht nachgewiesen worden.</p> <p>Quelle: <a href="#">BfR, Zugriff 05.05.2020</a></p>



Maßnahmen	Tipps	Hintergründe
<b>Abräumen</b>		
<b>Abstand halten (1,5 – 2 m)</b>	Essensteilnehmer*innen bleiben solange am Platz sitzen, bis ein Abräumen des eigenen Geschirrs möglich ist.	
<b>Reinigung der Essensplätze regeln</b>	Eine Aufsichtsperson reinigt den jeweiligen Essensplatz und Sitzplatz mit warmem Wasser und Spülmittel.	<p><b>Wird das Virus durch Seifen und Spülmittel inaktiviert?</b></p> <p>Als behüllte Viren, deren Erbgut von einer Fettschicht (Lipidschicht) umhüllt ist, reagieren Coronaviren empfindlich auf fettlösende Substanzen wie Alkohole und Tenside, die als Fettlöser in Seifen und Geschirrspülmitteln enthalten sind.</p> <p>Quelle: <a href="#">BfR, Zugriff 05.05.2020</a></p>
<b>Verlassen Speiseraum / Mensa</b>		
<b>Abstand halten (1,5 – 2 m)</b>	Jeder Essensteilnehmer bleibt solange an seinem Platz sitzen, bis er mit dem nötigen Abstand den Raum verlassen kann.	
<b>Zu- und Austritt</b>	Tür/en zur Mensa/ zum Speiseraum/ zum Kiosk offen lassen.	
<b>Sorgen Sie für eine regelmäßige Zufuhr von Frischluft!</b>		Quelle: <a href="#">RKI, Zugriff 06.05.2020</a>